

Produktname: **Holzpflegeöl**

Druckdatum: 11.05.2018

überarbeitet am: 12.01.2015

Seite 1 von 6

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: **Holzpflegeöl**
Verwendung: **Reinigungs und Pflegemittel**
Hersteller/Lieferant: **afalin GmbH & Co.** Tel.: **0201/1 77 66 - 0**
Adlerstr. 6 Fax: **0201/55 05 99**
45307 Essen
e-mail: **info@afalin.de**

Auskunftgebender Bereich: **Labor**
Notfallauskunft **Labor 0201 / 1 77 66 – 0 (während der Öffnungszeiten**
Mo. bis Do. 7:30 – 16:00, Fr. 7:30 - 13:00)

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffes / Gemisches
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Asp. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG entfällt.

Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm:



GHS 08

Signalwort : **Gefahr**
Gefahrenhinweise: **H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.**

Sicherheitshinweise :

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

Produktname: **Holzpflegeöl**

Druckdatum: 07/2015

überarbeitet am: 12.01.2015

Seite 2 von 6

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Zubereitung. Enthält > 30% solventraffiniertes Mineralöl, Farbstoffe

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EINECS	%	Gef.-Symbol	R-Sätze
Paraffinum perliquidum	8042-47-5	232-455-8	> 30	--	--
Reach Registriernummer	01-2119487078-27				

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	Stark verschmutzte Kleidung unverzüglich entfernen.
Nach Einatmen:	Treten nach Einatmen Reizungen der Atmungsorgane auf, Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt:	Betroffene Hautpartien mit Wasser und Seife abwaschen und reichlich nachspülen.
Nach Augenkontakt:	Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser mindestens 15 Minuten spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Bei Verunreinigungen des Mundes diesen gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Betroffenen ruhig stellen und sofort Arzt rufen. Wenn dennoch erbrochen wurde, besteht eine unmittelbare Wirkung in der Aspiration des sauren Mageninhaltes. Wenn Aspiration auftritt, Verunglückten sofort ins Krankenhaus transportieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Schaum, CO ₂ , Pulver oder Wassersprühstrahl
Aus Sicherheitsgründen ungeeignet:	Keinen Wasserstrahl verwenden.
Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase	Giftige Rauchgasentwicklung bei unvollständiger Verbrennung oder bei großer Hitze möglich.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Atemschutz tragen (Filter Typ A2, A2/P2 oder ABEK). Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.
Weitere Angaben	Brände in geschlossenen Räumen dürfen nur von geschultem Personal mit geeigneten Atemschutzgeräten gelöscht werden.

Produktname: **Holzpflegeöl**

Druckdatum: 07/2015

überarbeitet am: 12.01.2015

Seite 3 von 6

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas, Rauch, Aerosol nicht einatmen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in Kanalisation und Gewässer gelangen lassen. Nicht in Untergrund, Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in den Boden, Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen und nach Punkt 13 entsorgen, da es eine Brandgefahr darstellt.
Zusätzliche Hinweise:	---

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Behälter geschlossen halten. Berührung mit den Augen und längeren Hautkontakt vermeiden.
Brand- und Explosionsschutz:	siehe Pkt. 6 Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen. Brandklasse B
Lagerung:	In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Geeignete Materialien Stahl, Edeltahl oder Liefergebinde PE lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Zündquellen entfernt halten. Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern. Lagerklasse 10, Brandklasse B
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):	-

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung

technischer Anlagen: Für gute Belüftung ist zu sorgen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

DNEL-Werte

Oral DNEL (population) 40 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)

Dermal DNEL (population) 92 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)

DNEL (worker) 220 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)

Inhalativ DNEL (population) 35 mg/m³ (Long-term - systemic effects)

DNEL (worker) 160 mg/m³ (Long-term - systemic effects)

Zusätzliche Hinweise : Bei Bildung von Dampf, Nebel oder Aerosolen muss deren Konzentration am Arbeitsplatz so gering wie möglich gehalten werden. Es wird empfohlen, Ölnebel unter 5 mg/m³ (8 h Stunden) zu halten.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung (Filter siehe Pkt. 5)

Handschutz: Schutzhandschuhe NBR (nitril), Neopren oder Viton, Permeationslevel 5-6, min. Kat. II gem. EN 388

Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz

Körperschutz: --

Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Empfohlen wird das Auftragen von Hautschutzcreme vor und nach der Arbeit.

Produktname: **Holzpflegeöl**

Druckdatum: 07/2015

überarbeitet am: 12.01.2015

Seite 4 von 6

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig
Farbe: braun
Geruch: angenehm
pH-Wert; im Lieferzustand: ----- bei g/L. Wasser und 20°C: -----

Siedepunkt/Siedebereich: -----
Schmelzpunkt/Schmelzbereich: -----
Flammpunkt : >160°C
Entzündlichkeit : -----
Zündtemperatur : -----
Selbstentzündlichkeit: -----
Brandfördernde Eigenschaften: -----
Explosionsgefahr : -----
Explosionsgrenzen :
Untere Explosionsgrenze: ca. 0,45 Vol-%
Obere Explosionsgrenze: ca. 4,5 Vol-%
Dampfdruck : < 0,01 kPa (20°C)
Dichte: : 0,860 bei 15°C (g/cm³)
Wasserlöslichkeit : < 0,1 g/L
Fettlöslichkeit : k.D.v.
Viskosität : 18 mm²/s (40°C)

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Unter Normalbedingungen ist das Produkt stabil und gefährliche Reaktionen unwahrscheinlich. Diese Substanz ist brennbar.

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine unter normalen Einsatzbedingungen. Bei thermischer Zersetzung können verschiedene Zersetzungsprodukte entstehen, deren genaue Zusammensetzung von den Zersetzungsbedingungen abhängt. Unvollständige Verbrennung und/oder thermische Zersetzung führen zur Bildung von Rauch, Kohlendioxid und gefährlichen Gasen wie Kohlenmonoxid.

Weitere Angaben: -----

Produktname: **Holzpflegeöl**

Druckdatum: 07/2015

überarbeitet am: 12.01.2015

Seite 5 von 6

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:	
LD 50 / oral / Ratte:	> 5000 mg/kg
LD 50 / dermal / Kaninchen:	> 3000 mg/kg
Weitere Angaben:	
Auge:	Mehr als vorübergehendes Stechen oder Rötung unwahrscheinlich.
Haut:	Bei kurzem oder gelegentlichem Hautkontakt sind Hautprobleme unwahrscheinlich. Bei längerer oder wiederholter Einwirkung kann die Haut jedoch entfetten oder Dermatitis entstehen. Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
Verschlucken:	siehe Punkt 2
Einatmen:	Bei normaler Umgebungstemperatur ist das Einatmen dieses Produktes aufgrund seines niedrigen Dampfdruckes unwahrscheinlich. Kann zu Reizungen von Augen, Nase und Hals aufgrund von Exposition mit Dampf, Nebel und/oder Rauch, die bei der vorgesehenen Verwendung entstehen, führen. Aerosole siehe Punkt 2.

12. Angaben zur Ökologie

Mobilität:	Auslaufende Substanz kann in den Boden eindringen und zu Boden- und Grundwasserverunreinigungen führen.
Persistenz und Abbaubarkeit:	Dieses Produkt ist potentiell biologisch abbaubar.
Bioakkumulationspotential:	Es gibt keine Anzeichen, die das Auftreten von Bioakkumulaten vermuten ließen.
Aquatische Toxizität:	Ausfließendes Produkt kann zur Bildung eines Filmes auf der Wasseroberfläche führen, der den Sauerstoffaustausch verringert und das Absterben von Organismen zur Folge haben kann.
Wassergefährdungsklasse (WGK):	1 (schwach wassergefährdend) (gemäß VwVwS vom 17.05.1999, Anhang 4 Abs. 3)

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:	Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Muß unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Abfallschlüsselnummer AVV	13 02 05 nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
Ungereinigte Verpackungen:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Produktname: **Holzpflegeöl**

Druckdatum: 07/2015

überarbeitet am: 12.01.2015

Seite 6 von 6

14. Angaben zum Transport

Landtransport
ADR/RID/GGVSE

Klasse: Klassifizierungscode:

Verpackungsgruppe:

Gefahr-Nr.: Stoff-Nr.:

Warntafel

UN-Nr.:

Bezeichnung des Gutes:

Bemerkungen:

Binnenschifftransport:

ADN/ADNR Klasse: --

Ziffer/Buchstabe: --

Kategorie:

Seeschifftransport:

IMDG/GGVSee Klasse: --

UN-Nr.: -- PG: -- EMS: --

MFAG: --

Marine pollutant: --

Lufttransport:

ICAO/IATA Klasse: --

UN/ID-Nr.: -- PG: --

Transport/weitere Angaben:

Kein Gefahrgut im Sinne RID/ADR, GGVSE, ADNR, IMDG, ICAO/IATA

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften :

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (schwach wassergefährdend)
(gemäß VwVwS vom 17.05.1999, Anhang 4 Abs. 3)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

VAwS des jeweiligen Bundeslandes beachten.

GISBAU Produktcode: GH 0

16. Sonstige Angaben

n.a. = nicht anwendbar

k.D.v. = keine Daten vorhanden.

* = Diese Angaben wurden geändert

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Technische Merkblätter und Verarbeitungshinweise:

Angaben auf dem Etikett / Gebrauchsanweisung beachten.

Sicherheitsrelevante Änderungen:

01 Stoff / Zubereitung und Firmenangaben, 02 mögliche Gefahren, 03 Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen.
